Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

(Herausgegeben von Pappenheim.)

Zwölfter Jahrgang. Zweites Quartal.

Nro. 37. Ratibor, den 8. May 1822.

Bekanntmachung.

Eine ansehnliche Parthie leinener Geräthe für die Casernen und das Garnison-Lazareth zu Neisse soll mittelst Licitation dem Mindestfordernden in Entreprise gegeben werden. Es wird diese Licitation am 3. Juni d. J. Vormittags um 10 Uhr im hiesigen Regierungs-Gebäude abgehalten werden, wozu Entreprise-Lustige eingeladen werden.

Die Bedingungen sind bey der hiesigen Regierungs-Militair-Registratur einzusehen, auch werden solche, nebst den Probestücken bey der Licitation vorgelegt werden.

Oppeln den 27. April 1822.

Königliche Regierung. Erste Abtheilung.

IV. 552. April.

Bekanntmachung.

Es sollen von der landschaftlich sequestrirten Herrschaft Bischdorf und Groß-Boreck, Rosenberger Kreises,

1) die Abtheilung Bischdorf, wozu das dasige Schloß, Orangerie und Garten, und das Dorf und Vorwerk Bischdorf, das Dorf Zarczisk und die Kolonie Friedrichswille,

2) Die Abtheilung Kostellitz, wozu die Dörfer Kostellitz, Wittocka und Ellguth nebst den Vorwerken gleiches Namens,

3) Die Abtheilung Karmoncka, wozu die Dörfer Karmoncka, Radlau und Wolleneczin, die Vorwerke Karmoncka und Wolleneczin, desgleichen die Kolonie Kolpinitz nebst den Schwirkler Häusern geschlagen werden,

und zwar alle drey Abtheilungen, einzeln oder zusammen, vom 1. July c. anfangend auf 6 hintereinander folgende Jahre im Wege der öffentlichen Licitation verpachtet werden. Pachtlustige werden daher eingeladen, sich in dem auf den 23. May d. J. Vormittags 10 Uhr anberaumten Licitations-Termine vor dem von uns hiezu ernannten Commissario, Königl. Major v. d. A. und Landes-Aeltesten Herrn von Reiswitz, in dem Sessions-Zimmer des hiesigen Landschafts-Hauses persönlich oder durch gehörig legitimirte Mandatarien einzufinden, ihre Gebothe abzugeben, und Falls solche annehmlich befunden werden, sodann den Zuschlag zu gewärtigen.

Uebrigens steht es Jedermann frey, bis zu gedachtem Termine sich an Ort und Stelle von dem Zustande der Güther näher zu überzeugen.

Ratibor den 16. Februar 1822.

Oberschlesisches Landschafts-Collegium.
Baron Gruttschreiber.

Bei C. H. Juhr in Ratibor ist neu zu haben:

Hellwig, das Blümchen Geduld, zweistimmiges Lied mit Begleitung des Pianoforte, 4 gr. — Mehul, Romanze, ein Knabe noch war ich an Jahren 2c., aus der Oper Joseph, für Guitarre, 4 gr. — Marsch des Garde-Schützen-Bataillons nach einem Jäger-Chor, aus der Oper der Freischütz, für's Pianoforte, 4 gr. — Ouverture, im Klavierauszuge, aus der Oper die Horatier und Curiatier, 8 gr. — v. Löben, Frühlingslieder, 8 gr. — Collmick, Polonaise für's Pianoforte, 8 gr. — Hummel, Variations pour le Pianoforte sur la Marche de l'Opéra: Les deux Journées 10 gr. — Cherubini, Duett im Klavierauszuge aus der Oper der Wasserträger, 10 gr. — Scheibler, Tänze für's Pianoforte, 10 gr. — Ouverture aus der Oper Lilla, für's Pianoforte, 10 gr. — Soußmann, XXIV Berliner Carnevalstänze für eine Flöte, 12 gr. — Sieber, X Contretänze, II Walzer, I Ecossoise und I Anglaise für's Pianoforte, 12 gr. — Oper Johann von Paris für 2 Flöten, 20 gr.

(Preise in Courant.)

Auctions-Avertissement.

Das unterzeichnete Stadtgericht macht dem Publico hierdurch bekannt, daß anstatt des am 25. März d. J. angestandenen, aber frustrirten Auctions-Termines, zur öffentlichen Veräußerung des Mobiliar-Nachlasses, nach dem hierorts verstorbenen pensionirten Herrn Landrath von Birkhahn, bestehend in Uhren, Silber, Porzellain, Gläsern, Leinenzeug und Betten, Meubles und Kleidungsstücken 2c., nunmehr ein an-

derweitiger Auctions-Termin, in Folge des dem unterzeichneten Stadtgericht von Einem Königlichen Hochpreißlichen Ober-Landes-Gericht von Oberschlesien gewordenen Auftrages, auf den 20ten May d. J. Vor- und Nachmittags in dem hiesigen Rathhause angesetzt worden ist, wozu Kauflustige und Zahlungsfähige hierdurch mit dem Bedeuten eingeladen werden, daß die erstandenen Effecten nur gegen baare Zahlung des Kaufgeldes verabfolgt werden können.

Tarnowitz den 27. April 1822.

Das Stadtgericht.

Bekanntmachung.

Im Hause des Negocianten Herrn Stroheim vor dem Oder-Thore, werden Montag den 13. d. M. Nachmittags um 2 Uhr mehrere Meubles und Hausgeräthe, unter andern einige Astral-Lampen, eine große Drehmangel und verschiedenes Waschgefäß, gegen gleich baare Bezahlung in Courant meistbietend verkauft werden, wozu Unterzeichneter Kauflustige hierdurch einladet.

Uebrigens wird bemerkt, daß die zu versteigernden Gegenstände schon Sonnabend den 11. d. M. Nachmittags um 2 Uhr am angezeigten Orte in Augenschein genommen werden können.

Ratibor den 6. May 1822.

Kersten.

Auctions-Anzeige.

Veränderungshalber wird in der Wohnung des Gastwirths Herrn Peter den 14ten May 1822 Nachmittags um 2 Uhr ein Theil seiner Mobiliarschaft, bestehend in Betten, Kron- und Wandleuchtern, Spiegeln, Stühlen, Kannapees, Tischen, mehrern Hundert Flaschen und Hausgeräthe, öffentlich an den Meistbiethenden verkauft werden, wozu ich Kauflustige hierdurch einlade.

Ratibor den 4. May 1822.

Schäfer.

Anzeige.

Ein einstöckiges Haus, auf der langen Gasse hierselbst ist aus freier Hand zu verkaufen, die Redaktion weist solches nach.

Ratibor den 4. May 1822.

Bekanntmachung.

Zum Wiederverkauf der den Andreas Kubikschen Eheleuten gehörigen, bey Markowitz belegenen Freyhäuslerstelle, nebst den dazu gehörigen Aeckern und Wiesen, so wie des in den Ostroger Gründen belegenen freyen Wiesenstücks, ist ein Termin auf den 13ten Juny d. J. Vormittags um 9 Uhr in der hiesigen Gerichts-Kanzley anberaumt worden, zu welchem Kauflustige und Zahlungsfähige hierdurch vorgeladen werden, und wird hierbey nur noch bemerkt: daß die Freyhäuslerstelle mit den dazu gehörigen Grundstücken auf 200 Rthlr. und die freye Wiese auf 40 Rthlr. Courant gerichtlich abgeschätzt worden ist.

Schloß Ratibor den 8. März 1822.

Das Gerichts-Amt der Herrschaft Schloß Ratibor.

Subhastations-Patent.

Nachdem auf den Antrag eines Real-Gläubigers der öffentliche Verkauf der zu Kornowatz Ratiborer Kreises sub No. 42 gelegenen, dem Casper Kreiß gehörigen, aus einem Gange bestehenden, auf

367 Rthlr. Courant gewürdigten und von dem Besitzer verlaßenen oberschlächtigen Mehlwassermühle, und der dazu gehörigen Grundstücke von 6 großen Scheffeln Aussaat, beschloßen worden ist, so werden alle diejenigen so diese Mühle zu kaufen Lust und Fähigkeit haben, mittelst des gegenwärtigen Proclamatis, wovon das eine Exemplar nebst Taxe im Orte Kornowatz, das andere aber an hiesiger Gerichtsstätte ausgehängt ist, vorgeladen, in Termino peremtorio den 26. Juny 1822 Vormittags 9 Uhr im Orte Kornowatz in Person zu erscheinen, und ihr Gebot zu thun, sodenn aber zu gewärtigen, daß die ausgebotene Mühle dem Meistbietenden zugeschlagen, und auf die post Termino etwa eingehenden Licita nicht weiter reflectirt werden wird.

Ratibor den 12. April 1822.

Das Gerichts-Amt Kornowatz und Wilhelmsberg.

Kretschmer, Justit.

Handlungs-Etablissements-Anzeige.

Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publico beehre ich mich meine hiesigen Orts neu errichtete Spezerey-Material- und Tabak-Waaren-Handlung, in dem Locale an der Ecke des Ringes und der neuen Gasse, wo ehemals Herr C. W. Klinger war, ergebenst anzuzeigen, und unter Versicherung reeller Bedienung und möglichst billiger Preise mich bestens zu empfehlen. Eben so empfehle ich mich zu Speditions- und Commissions-Geschäften aller Art aufs angelegentlichste.

Ratibor den 1. May 1822.

J. C. Klause.

Anzeige.

40 bis 60 Stück veredelte Zuchtschaafe, auch an 20 Stück Sprungstähre, Rambuiller Race, stehn in Neu-Ottitz bei Ratibor unter billigen Bedingungen zum Verkauf, und bis zum 12. May c. in der Wolle zu sehen, nachher aber nach Wollproben. Kauflustige werden auch in meiner Abwesenheit mit dem Preise und Bedingungen vom dortigen Schäfer in Kenntniß gesetzt, und ihnen zum Abschluß des Geschäfts ein Substitut angezeigt werden.

Ratibor den 1. May 1822.

Stanjeck, J. C.

Anzeige.

Da die Pacht der Dominial-Arrende zu Katscher von Johanni d. J. an erledigt wird, so ist zur anderweitigen Verpachtung dieser Arrende auf drei nach einander folgende Jahre von Johanni ab, ein Licitations-Termin auf den 23. May a. c. in loco Schloß Katscher anberaumt, wozu fähige Pachtlustige hiermit eingeladen werden.

Katscher den 26. April 1822.

Knappe,
Amtverwalter.

Anzeige.

Das herrschaftliche Bier- und Brandwein-Urbar zu Tost, ist von Johanni d. J. ab, auf drey nach einander folgende Jahre zu verpachten. Zur öffentlichen Verpachtung desselben ist in loco Tost ein Bietungs-Termin auf den 30. May a. c. anberaumt, wozu fähige Pachtlustige hiermit eingeladen werden.

Tost den 20. April 1822.

Stürz,
Oberbeamte.